# Betreuungsfall - was nun?

#### Demirci

3. Auflage 2024 ISBN 978-3-406-80451-9 C.H.BECK

# schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

### Betreuungsfall – Was nun?

Ratgeber für Angehörige und Betroffene

Maria Demirci

3. Auflage





#### So nutzen Sie dieses Buch

Die folgenden Elemente erleichtern Ihnen die Orientierung im Buch:

#### Beispiel

In diesem Buch finden Sie zahlreiche Beispiele, die das Gesagte illustrieren.

#### Definitionen

Hier werden Begriffe kurz und prägnant erläutert.



Die Merkkästen enthalten Hinweise, Empfehlungen und hilfreiche Tipps.

#### Auf den Punkt gebracht

Am Ende jedes Kapitels finden Sie eine kurze Zusammenfassung des behandelten Themas.

## **Inhalt**

Vorwort		6
Was ist ein Betre	uungsfall und wann tritt er ein?	8
Wann liegt ein Betreuungsfall vor?		8
Wer kann Betreuer werden?		13
Wie lange dauert die Betreuung?		19
Auswirkungen der Betreuung auf den Betroffenen		22
Welche Aufgaben hat der Betreuer?		24
Welche Pflichten hat der Betreuer?		31
Kann der Betreuer	für Fehler <mark>be</mark> langt werden?	36
Ist die Betreuung l	costenpflichtig?	38
Wann liegt Mittellosigkeit des Betreuten vor?		43
Betreuungsrechtliche Genehmigungstatbestände		49
Personensorge		49
Vermögenssorge		62
Vorherige oder nachträgliche Genehmigung?		67
Befreiungen vom (	Genehmigungserfordernis	69
Das gerichtliche Betreuungsverfahren		72
Wie kommt es zu einem Betreuungsverfahren?		72
Welches Gericht ist zuständig?		73
Wie ist die Stellung des Betroffenen im Verfahren?		73
Wann wird ein Verfahrenspfleger bestellt?		76

Wie ist die Stellung des Sachverständigen im Verfahren?	78
Entscheidung des Betreuungsgerichts	79
Eilverfahren	80
Unterbringungsverfahren	81
Kann gegen die Gerichtsentscheidung vorgegangen werden?	82
Notvertretungsrecht für Eheleute	85
Was sind die Voraussetzungen des Notvertretungs- rechts?	85
Wie lange gilt das Notvertretunsgrecht?	86
Welchen Umfang hat das Notvertretungsrecht?	87
Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung Was ist eine Vorsorgevollmacht?	89
Wer kommt als Bevollmächtigter infrage? Welche Form muss die Vorsorgevollmacht haben?	91 95
Geltungsdauer der Vollmacht	97
Wo wird die Vorsorgevollmacht aufbewahrt?	101
Kann das Betreuungsgericht die Vorsorgevollmacht aufheben?	102
Was ist eine Betreuungsverfügung?	105
Was kann mit einer Betreuungsverfügung geregelt werden?	106
Welche Form muss die Betreuungsverfügung haben?	108
Kann die Betreuungsverfügung widerrufen werden?	109

Wo wird die Betreuungsverfügung aufbewahrt?	
Unterschiede: Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung	110
Betreuungsrechts-ABC	112
Muster	118
Anregung eines Angehörigen zur Einrichtung einer Betreuung	118
Antrag auf Aufhebung der Betreuung durch den Betreuten selbst	119
Antrag auf betreuungsgerichtliche Genehmigung für die Ausschlagung einer Erb <mark>sc</mark> haft	120
Antrag auf Genehmigung der Unterbringung wegen Eigengefährdung Anregung der Anordnung einer vorläufigen Betreu-	121
ung im Wege der einstweiligen Anordnung Mitteilung des Todes des Betreuten an das Betreu-	122
ungsgericht	123
Stichwortverzeichnis	124
Verzeichnis der Muster	
Die Autorin	127

#### **Vorwort**

Das Betreuungsrecht ist ein komplexes und vielschichtiges Rechtsgebiet, das für viele Menschen relevant werden kann. Wenn ein Mensch aufgrund einer psychischen oder körperlichen Erkrankung oder Behinderung nicht mehr in der Lage ist, seine Angelegenheiten selbst zu regeln, kann ein Gericht eine Betreuung anordnen. Der Betreuer übernimmt dann die Aufgaben des Betroffenen in seinem Namen.

Am 1. Januar 2023 ist das Gesetz zur Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts in Kraft getreten. Dieses Gesetz hat das Ziel, die Rechte und Selbstbestimmungsmöglichkeiten von Menschen mit rechtlichen Betreuungen zu stärken.

Die 3. Auflage des Ratgebers soll einen Überblick über das Betreuungsrecht geben, insbesondere unter Berücksichtigung der Neuregelungen. Er richtet sich an alle, die sich mit diesem Thema befassen, insbesondere an Betroffene, Betreuer und Angehörige.

Der Ratgeber soll folgende Ziele erreichen:

- **Information:** Das Buch soll einen Überblick über das Betreuungsrecht geben und die wichtigsten Aspekte des neuen Gesetzes erläutern.
- **Unterstützung:** Das Buch soll Betroffene, Betreuer und Angehörige dabei unterstützen, die richtigen Maßnahmen zu ergreifen.

• Motivation: Das Buch soll dazu anregen, sich mit der eigenen Vorsorge für den Fall der eigenen Hilfsbedürftigkeit zu beschäftigen.

Der Ratgeber enthält zusätzlich Hinweise und Tipps, wie Sie sich mithilfe einer Vorsorgevollmacht und/oder Betreuungsverfügung bereits im Vorfeld für den Fall der eigenen Hilfsbedürftigkeit absichern können.

München im Oktober 2023

Maria Demirci

